

125 Jahre Gesangverein „Germania“

In diesem Jahr begeht der Gesangverein „Germania“ sein 125. Entstehungsjahr.

Vor 120 Jahren, am 11 Januar 1889 lud der damalige Ratsdiener Adam Leib auf Anregung einiger Bürger zur Gründerversammlung des Arbeiter-Männer-Gesangvereins „Germania“ in die Bahnhofswirtschaft ein. Damals erschienen 28 Sänger. Als Vorsitzender wurde Adam Leib gewählt, und als Chorleiter konnte man den Musiker Peter Lang gewinnen.

Damals diente der Chor sicherlich auch als wohltuende Ablenkung vom oft harten Alltag der Arbeiterfamilien. Die damals mühevollen Lebensumstände taten der Vereinspflege deshalb auch keinen Abbruch, sondern wurde um so mehr gepflegt und Aufrecht erhalten, je härter und entbehrungsreicher das Leben der Menschen wurde.

Nur in der dunklen Zeit des Nationalsozialismus' konnte der Verein nicht weiter existieren. Er wurde nicht gleichgeschaltet, sondern ausgeschaltet. Erst nach dem zweiten Weltkrieg konnten die Menschen wieder Trost und Freude am gemeinsamen Singen finden. Und als hätte es diese unheilvolle Zeit niemals gegeben, erstand der Gesangverein wie die Phönix aus der Asche und ist bis heute aktiv.